

Sommertheater im Rechenzentrum: „Kohlhaas oder die Verhältnismäßigkeit der Mittel“

Stiftung SPI

Studierende der Hochschule für Musik und Theater Rostock bringen „Kohlhaas“ in den Innenhof des Rechenzentrums. Am Freitag, 28. Juli 2017 um 21 Uhr spielen die Schauspielschüler aus dem 2. Studienjahr „Kohlhaas oder Die Verhältnismäßigkeit der Mittel“ nach dem gleichnamigen Film von Aron Lehmann.

Sozialpädagogisches
Institut Berlin »Walter May«
Niederlassung Brandenburg
Nord-West

Die Potsdamerin Katja Plodzistaya, eine der Studierenden, bringt ihre Schauspielklasse in ihre Heimatstadt. „Das Rechenzentrum und sein schöner Innenhof mit dem Charme des Improvisierten und Zeitspuren bildet die perfekte Kulisse für unser Stück nach dem Film von Aron Lehmann, in dem es um die Kraft der Fantasie und die Fähigkeit zur Improvisation geht.“

Kunst- und Kreativhaus
Rechenzentrum Dortustr..46
14467 Potsdam

Der preisgekrönte Film von 2012 war Abschlussarbeit von Aron Lehmann in seinem Regiestudium an der Filmuni Babelsberg und spielt mit dem Film im Film: „Regisseur Lehmann will darin ein Epos erschaffen, doch nach dem 1. Drehtag platzt die Finanzierung und Lehmann steht mit einem Häuflein Gefährten in dem Dorf Speckbrodi und muss nun mit dem Vorlieb nehmen, was da ist. Also spielt der hiesige Bürgermeister den Bösewicht, Kühe werden zu Pferden, Büsche zum Feind und den Rest muss man sich einfach vorstellen.“ (Filmuni Babelberg). Die jungen Rostocker Studierenden bringen den Film im Film nun auf die Bühne.

Anja Engel
Kulturmanagement
+49.0.331 58.254.98
rzpotsdam@stiftung-spi.de

Katja Plodzistaya
katja.plodzistaya@web.de

Einlass: 20.30 Uhr // eintritt: 5 €, Abendkasse // Regie: Jörg Steinberg

Susann Rabe
Kommunikation & Koordination
(Krankheitsvertretung)
+49.0.331 74.797.14
+49.0.331 74 797 44 fax
oeffentlichkeit.lindenpark
@stiftung-spi.de
www.stiftung-spi.de



Foto: Sommertheater HMT Rostck

